

Vielfalt des Ehrenamts

Der erste Leichlinger Vereinstag zog viele interessierte Besucher an

Leichlingen (BM). „Ohne Vereine und Ehrenamt ist unsere Gesellschaft ein ganzes Stück ärmer“, betont Bürgermeister Frank Steffes aktuell im Redaktionsgespräch mit den Lokalen Informationen. Wie wichtig Vereine für das Leben in der Blütenstadt sind, zeigte der erste Vereinstag. Angedockt an das Winzerfest und die Trödeltag stellte sich die Präsentation von rund 50 Vereinen der Stadt als gelungene Ergänzung heraus.

Dabei war sich bestimmt kaum ein Besucher bewusst, wie groß das Angebot in Leichlingen ist. Da sich die teilnehmenden Einrichtungen von ihrer besten Seite zeigen wollten, wurde teils großer Aufwand betrieben, um Interessierten die Tätigkeit des Vereins eindrücklich nahe zu bringen. So empfing der LTV Leichlingen seine Gäste nicht nur mit außerordentlich guter Laune, sondern mit einem Angebot von gleich acht Abteilungen. Und damit potentielle Neumitglieder auf den Geschmack kommen, gab es beim Entenkapult-Schießen ins Platschbecken auch gleich als Hauptgewinn eine Jahresmitgliedschaft im LTV zu gewinnen.

Einen echten Hingucker hatte



Auch der neu gegründete Verein „Kinderlächeln Mwanga“ war beim Leichlinger Vereinstag mit einem Stand vertreten. FOTO: BRITTA MEYER

der Luftsportverein Erbslöh mitgebracht. Das Segelflugzeug machte nicht nur einiges her, sondern war auch das Fotomotiv des Tages. Schließlich durften sich die Besucher sogar ins Cockpit des Fliegers setzen. Wenn auch in Langenfeld zu Hause, wurde der Luftsportverein in Leichlingen gegründet und trägt den Namen des berühmten Luftfahrtpioniers Erbslöh. Dessen Geschichte wurde wenige Meter weiter am Stand des Bergischen Geschichtsvereins erzählt.

Der Verein war mit spannenden Themen aus der Region vor Ort und lud ein, vorbei zu schauen oder durch persönliche Erinnerungen an der Erfassung der Leichlinger Historie mitzuwirken. Keine Geschichte, sondern Realität sind die Belange des kürzlich gegründeten Vereins „Kinderlächeln Mwanga“, der sich für Hilfsprojekte in einem kenianischen Dorf einsetzt. Die Stadtbücherei sucht hingegen dringend Vorlesepaten, die in der Eins- zu Eins-Betreuung mit Kindern arbeiten möchten. „Ei-

ne wichtige und sehr schöne Aufgabe, um Kinder ans Lesen heran zu führen“, so Sandra Beierlein vom Förderverein.

„Nachwuchs dringend gesucht!“ hieß es bei der Freiwilligen Feuerwehr. „Nur wenigen ist bewusst, dass wir in Leichlingen keine Berufsfeuerwehr haben, sondern die ganze Arbeit aus dem Ehrenamt kommt“, so Frank Steffes. Daher fiel der Stand der Feuerwehr entsprechend groß aus. Mit der Säge unterwegs, eingepackt in Schutzanzüge und auf großen Infotafeln für das breite Angebot werbend, machten die Feuerwehrleute samt Einsatzwagen auch richtig was her. Mit dem Nachbar, dem DRK, und einer Rollstuhl-Rallye wurde die Montanusstraße zum Rettungs-Erlebnis-Parcours. Landfrauen, Judoteam, Tierhilfe, die Leichtathleten, Kommunalparteien, Sinneswald, Schulfördervereine und, und, und – wer noch eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung suchte, konnte diese auf dem Vereinstag finden.

Bilderalbum

Noch mehr Bilder vom Leichlinger Vereinstag finden Sie online bei uns unter www.lokaleinformationen.de/!